

[0180457]

Straßenbau

Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):

Name: Stadt Ilmenau
Straße: Am Markt 7
PLZ, Ort: 98693 Ilmenau
Telefon: 03677 600150
Telefax: 03677 600510
E-Mail: zvs@ilmenau.de
Internet: www.vergabe-suche.de

b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
Vergabenummer: 2025-04-03

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:

Die zur Verschlüsselung verwendeten Algorithmen entsprechen dem Signaturgesetz, der Signaturverordnung und der Richtlinie für Kryptographische Verfahren des BSI.

Zugelassene Angebotsabgabe:
elektronisch
in Textform
mit fortgeschrittener-m elektronischer/-m
Signatur/Siegel
mit qualifizierter/-m elektronischer/-m
Signatur/Siegel

d) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen

e) **Ort der Ausführung: 98694 Ilmenau** Ortsteil Möhrenbach
Ortsdurchfahrt

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen:

Straßenbau

Verkehrsanlagen

- ca. 1 500 m² Abbruch bituminöse Befestigung
- ca. 1 200 m³ Abbruch ungebundene Befestigung
- ca. 270 m² Oberbodenabtrag
- ca. 700 m³ Bodenaushub, einschließlich ungebundener Tragschichten
- ca. 1 820 m² Einbau Frostschutzschicht 49 cm
- ca. 1 435 m² Einbau Asphalttragschicht 14 cm
- ca. 1 435 m² Asphaltdeckschicht 4 cm
- ca. 190 m Fuge herstellen
- ca. 185 m² Frostschutzschicht 28 cm in Nebenflächen
- ca. 635 m² Frostschutzschicht 18 cm in Nebenflächen
- ca. 820 m² Betonsteinpflaster in Nebenflächen
- ca. 345 m Bordsteine aus Granit
- ca. 240 m Bordsteine aus Beton
- ca. 200 m Läuferzeile/Rinne aus Granit
- ca. 200 m Sickerleitung DN 100
- ca. 11 St. Straßeneinläufe
- ca. 71 m Kastenrinne

Straßenbeleuchtung

- ca. 280 m Leitungsgraben herstellen
- ca. 6 St. Fundamentrohre für Mastleuchten

Straßenentwässerung

- ca. 10 St. Straßenabläufe liefern und einbauen
- ca. 70 m Kastenrinne herstellen
- ca. 105 m Anschlussleitung herstellen

Anlagen der TEN

- ca. 180 m³ Profilgraben für NS-Kabel
- ca. 473 m Trassenwarnband verlegen
- ca. 180 m Rückbau Rohrleitung

Schmutzwasserkanal

- ca. 205 m DN 200 PP
- ca. 6 St. Schachtbauwerke PP DN 800
- ca. 2 St. Schachtbauwerke PP DN 1 000
- ca. 13 St. Anschlussleitungen (Hausanschlüsse) DN 160 PP einschl. Erd-, Verbau- und Wasserhaltungsarbeiten
- ca. 205 m offene Wasserhaltung
- Oberflächenaufbruch und -wiederherstellung außerhalb des Straßenbaubereiches
- ca. 170 m Rückbau/Verdämmen Bestandsleitung bis DN 500
- ca. 1 200 m² Verbau
- Anschluss neuen Kanal an vorhandenen Schacht

Regenwasserkanal

- ca. 140 m DN 400 PP
 - ca. 100 m DN 315 PP
 - ca. 9 St. Schachtbauwerke SB DN 1 000
 - ca. 20 St. Anschlussleitungen (Hausanschlüsse, Regenfallleitungen) DN 160 PP einschl. Erd-, Verbau- und Wasserhaltungsarbeiten
 - ca. 240 m offene Wasserhaltung
 - Oberflächenaufbruch und -wiederherstellung außerhalb des Straßenbaubereiches
 - ca. 1 100 m² Verbau
 - zwei Anschlüsse neuer Kanal an vorhandenen Kanal
- ##### Trinkwasserleitungsbau (Erdarbeiten)
- Für den Trinkwasserleitungsbau sind die Erd-, Verbau- und Wasserhaltungsarbeiten auszuführen.
 - Der Rohrleitungsbau wird durch den Wasser- und Abwasser-Verband Ilmenau in Eigenregie ausgeführt.
 - ca. 160 m Leitungsgraben für Trinkwasserleitung DA 110 PE 100 RC
 - ca. 14 St. Hausanschlussleitungen im öffentlichen Bereich
 - ca. 4 St. Kopflöcher zur Anbindung Altbestand und Einbau Schieberkreuze
 - 1 St. Oberflurhydrant DN 80 erneuern
 - Wasserhaltungsarbeiten
 - Oberflächenaufbruch und -wiederherstellung außerhalb des Straßenbaubereiches

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:

Zweck der baulichen Anlage: entfällt
Zweck des Auftrags: entfällt

h) Aufteilung in Lose [Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)]:
nein

i) Ausführungsfristen:

Beginn der Ausführung: 07.07.2025
Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 28.08.2026
Weitere Fristen: Fertigstellung 1. BA bis 28.11.2025 (Porzelstraße bis Uferstraße)

j) Nebenangebote: nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen

k) Mehrere Hauptangebote: nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen: Vergabeunterlagen werden

elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
www.vergabe-suche.de



Registrierte Nutzer können diese Unterlagen unter:

www.vergabe-suche.de

kostenfrei einsehen, abfordern oder herunterladen.
Informationen hierzu unter Telefon 03691 6905-515

Nachforderung:

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden nachgefordert.

o) Ablauf der Angebotsfrist: 27.05.2025, um 10:00 Uhr

Ablauf der Bindefrist: 26.06.2025

p) Adresse für elektronische Angebote:

www.vergabe-suche.de

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien: siehe Vergabeunterlagen

s) **Eröffnungstermin: 27.05.2025**, um 10:00 Uhr

Ort: Stadtverwaltung Ilmenau
Sitzungsraum 151
Am Markt 7
98693 Ilmenau

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:
keine Personen zugelassen

- t) Geforderte Sicherheiten:
Sicherheit für die Vertragserfüllung ist in Höhe von 5 % der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten, sofern die Auftragssumme mindestens 250.000,00 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt.
Die für Mängelansprüche zu leistende Sicherheit beträgt 3 % der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme).
Weitere Regelungen siehe Vergabeunterlagen.
- u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind: Zahlungsbedingungen gemäß VOB/B
- v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften:
gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- w) Beurteilung der Eignung:
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmer präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.
Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.
Das Formblatt (Eigenerklärung zur Eignung) ist erhältlich unter:
<https://thformular.thueringen.de/thueform/cfs/eject/pdf/927.pdf?MANDANTID=18&FORMUID=VHB-101-DE-FL>
und liegt den Vergabeunterlagen bei
Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:
Nachweis der Gütesicherung RAL-GZ 961 – Beurteilungsgruppe AK 2
Nachweis Fachkunde für Schweißen von PE-Rohren
- x) Nachprüfung behaupteter Verstöße:
Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):
Vergabekammer des Freistaates Thüringen
Thüringer Landesverwaltungsamt
Jorge-Semprún-Platz 4, 99423 Weimar
-